

## Aufgabe 8

Claudia Röler

(Fall iii) vom Beweis des Nullstellensatzes)

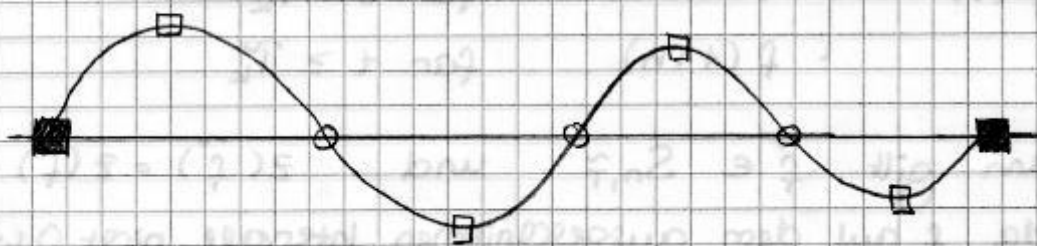
iii) Die inneren Knoten sind höchstens  $n-2$ -fach.

a) Annahme: Die Randknoten sind nicht  $n$ -fach.

$f$  ist stetig differenzierbar und stetig.

Nach Annahme gilt  $Z(f) \geq m$

Im Bild:  $m=3$



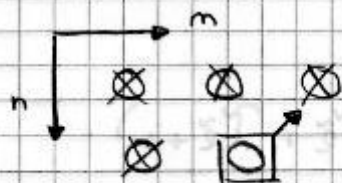
○ NST von  $f$

□ NST von  $f'$

Es gilt  $Z(f') \geq m+1$ .

Außerdem  $f' \in S_{n-1, T}$

und somit  $\dim(S_{n-1, T}) = |T| - (n-1) = m+1$ .



Nach Induktionsannahme gilt:

$\exists k: f' \equiv 0$  auf  $[\tau_k, \tau_{k+1})$

$\Rightarrow f$  ist konstant auf  $[\tau_k, \tau_{k+1})$ .

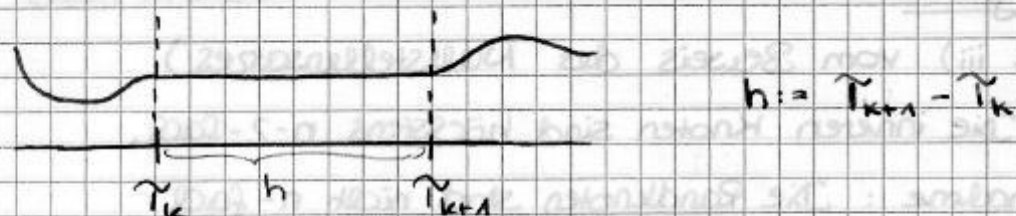
1. Fall

$f \equiv 0$  auf  $[\tau_k, \tau_{k+1})$

$\rightarrow$  Fertig

2. Fall

$f \equiv c \neq 0$  auf  $[\tau_k, \tau_{k+1})$



$$\tilde{T} := [\tau_1, \dots, \tau_k, \tau_{k+2}-h, \dots, \tau_{m+n}-h]$$

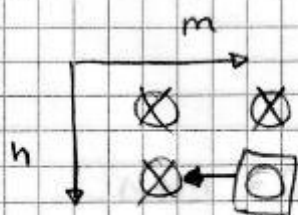
$$|\tilde{T}| = m+n-1$$

$$\tilde{f}(t) := \begin{cases} f(t) & \text{für } t < \tau_k \\ f(t+h) & \text{für } t \geq \tau_k \end{cases}$$

Dann gilt  $\tilde{f} \in S_{n, \tilde{T}}$  und  $z(\tilde{f}) = z(f)$   
 (da  $f$  auf dem ausgeschnittenen Intervalle nicht 0 war).

Also  $z(\tilde{f}) \geq m \geq m-1$ .

$$\dim(S_{n, \tilde{T}}) = |\tilde{T}| - n = m-1$$



Nach Induktionsannahme gilt:

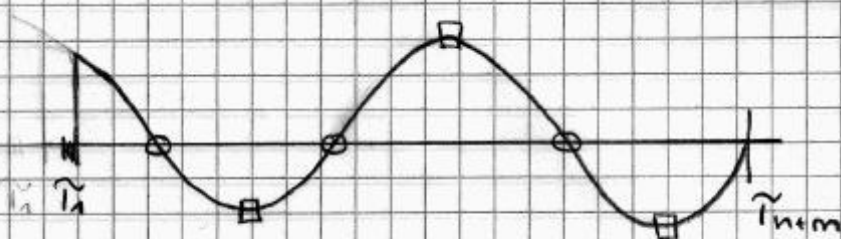
$\exists \tilde{t}$ , so dass  $\tilde{f} \equiv 0$  auf  $[\tilde{\tau}_t, \tilde{\tau}_{t+1})$ .

Dann folgt nach Konstruktion von  $\tilde{f}$ , dass es  $t$  gibt, so dass  $f \equiv 0$  auf  $[\tau_t, \tau_{t+1})$ .

b) Es gibt mindestens einen  $n$ -fachen Randknoten.

1. Fall - Ein  $n$ -faches Randknoten

oBdA  $\tau_1$   $n$ -face,  $\tau_n$   $k$ -face mit  $k < n$ .



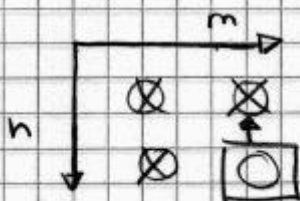
Nach Annahme gilt  $z(f) \geq m$ .

Wir können folgern, dass  $z(f') \geq m$ .

Setze  $\tilde{T} = T \setminus \{\tau_1\}$ .

Dann gilt  $f' \in S_{n-1, \tilde{T}}$ , da die Vielfachheit von  $\tau_1$  beim Ableiten reduziert werden kann.

$$\dim(S_{n-1, \tilde{T}}) = |\tilde{T}| - (n-1) = m$$



Nach Induktionsannahme gibt es  $k$  mit  $f' \equiv 0$  auf  $[\tau_k, \tau_{n+m}]$ . (weiter analog zu a).

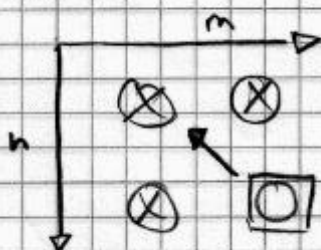
2. Fall Beide Randknoten sind  $n$ -face

$$z(f') \geq m-1$$

$$\tilde{T} = T \setminus \{\tau_1, \tau_{n+m}\}$$

Dann gilt  $f' \in S_{n-1, \tilde{T}}$

$$\dim(S_{n-1, \tilde{T}}) = m-1$$



(weiter analog zu a).